Schweizerischer Nationalfonds

Wildhainweg 3 Postfach CH-3001 Bern +41 31 308 22 22 com@snf.ch

www.snf.ch © 2019 | SNF

Dorina Opris, Chemikerin an der Empa Dübendorf, entwickelt mit ihrem Team elastische Kunststoffe, die Strom erzeugen. wenn sie gedehnt oder gepresst werden. Als Implantat könnte der Gummi zum Beispiel einen Herzschrittmacher ohne Batterie antreiben.

Bild: SNF/BM PHOTOS, Stéphanie Borcard und Nicolas Métraux





Forschung schafft Wissen

Der Schweizerische Nationalfonds (SNF) ist die wichtigste Schweizer Institution zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung. Im Jahr 2018 haben rund 3000 neue Projekte finanzielle Unterstützung erhalten.

Alle Projekte haben sich in einem strengen Auswahlverfahren gegen starke Konkurrenz durchgesetzt. Dieser Wettbewerb fördert die Qualität der Schweizer Forschung und trägt wesentlich zu ihrer internationalen Spitzenposition bei.

Neue Medikamente, Materialien und Technologien oder fundierte Fakten zu Bevölkerung und Gesellschaft wurzeln in der wissenschaftlichen Forschung. Mit deren Förderung schafft der SNF den Nährboden für Innovation und Lebensqualität sowie wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung. Den Wissens- und Technologie-Transfer unterstützt der SNF unter anderem in enger Abstimmung mit Innosuisse, der Schweizerischen Agentur für Innovationsförde-

Im Auftrag des Bundes

Der SNF wurde 1952 als privatrechtliche Stiftung gegründet. Er fördert die wissenschaftliche Forschung im Auftrag des Bundes. Für den Zeitraum 2017 bis 2020 stellt das Parlament dem SNF rund 4 Milliarden Franken zur Verfügung.

Gemeinsam mit Hochschulen und Partnern setzt sich der SNF dafür ein, dass sich die Forschung unter besten Bedingungen entwickelt. Besondere Aufmerksamkeit schenkt er dabei der Nachwuchsförderung.

Die internationale Zusammenarbeit ist für die Schweizer Forschung entscheidend. Ende 2018 finanzierte der SNF 2000 internationale Projekte und Auslandstipendien. In vielen weiteren SNF-Projekten pflegen die Forschenden einen Austausch mit Kolleginnen und Kollegen im Ausland.

Wir investieren in Forschende und ihre Ideen. Wir bringen Forschung voran und tragen sie in die Öffentlichkeit. Damit schaffen wir wertvolles Wissen für Gesellschaft, Wirtschaft und Politik.

In der Projektförderung können die Forschenden Thema und Rahmen ihrer Forschungsvorhaben frei bestimmen. Der SNF bietet damit innovativen Ideen den nötigen Freiraum.

Ergänzend zu den Hochschulen, fördert der SNF die Karrieren von jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Für jede Karrierestufe – vom Doktorat bis zur Assistenzprofessur – bietet er Instrumente an.

Die Programme geben gewisse Rahmenbedingungen vor. Zentral sind für den SNF die Nationalen Forschungsschwerpunkte (NFS) und die Nationalen Forschungsprogramme (NFP). Die NFS stärken die Wettbewerbsfähigkeit der Schweizer Forschung in strategisch wichtigen Bereichen (Robotik, molekulare Grundlagen von Krankheiten usw.). In den NFP werden im Auftrag des Bundesrats Probleme von nationaler Bedeutung wie beispielsweise die Nutzung von Holz, Boden und Energie erforscht. Weitere Programme des SNF finanzieren Verbundprojekte, klinische Forschung und internationale Zusammenarbeit.

Der SNF leistet zudem Beiträge an Forschungsinfrastrukturen und fördert die Kommunikation unter den Forschenden wie auch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.

Ausführliche Informationen

→ www.snf.ch

Weitere Zahlen und Fakten

www.snf.ch/statistiken

Newsletter abonnieren

www.snf.ch/newsletter

Folgen Sie uns in den sozialen Medien







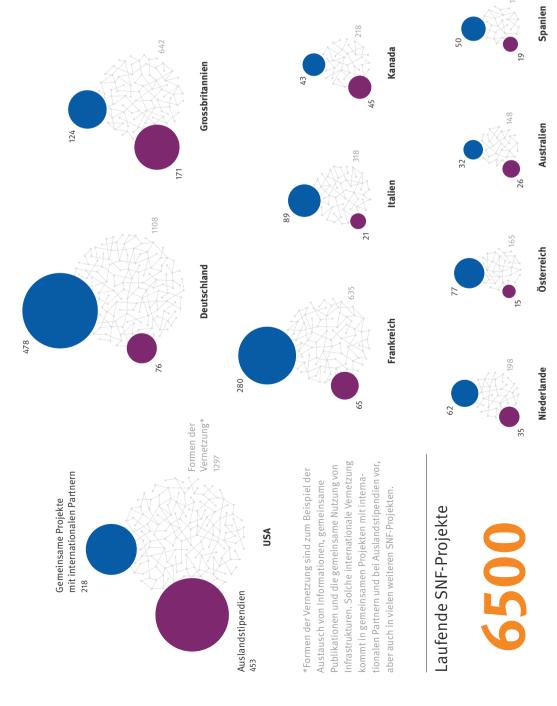




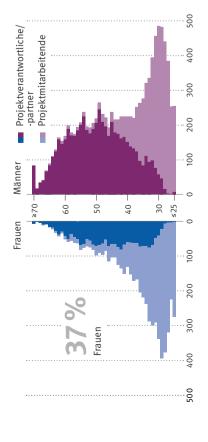


-aufende SNF-Projekte

Internationale Zusammenarbeit



Beteiligte Forschende nach Alter und Geschlecht



Beteiligte Forschende

16,300

Stand: 31.12.2018 Vernetzung: in Projekten, die 2018 zu Ende gegangen sind

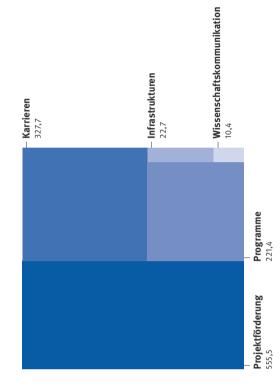
Neu bewilligte Mittel 2018

Nach Institutionen und Fachgebieten

in Mio. CHF



Nach Förderungskategorie



Bewilligte Mittel

in Mio. CHF

Bewilligte Gesuche

2958

Eingereichte Gesuche: 6073

Ausführliche Kennzahlen 2018: www.snf.ch/statistiken